

Damen SC Reinach

Erfolgreiches Wochenende für die Reinacher Damen

SC Reinach – DHC Langenthal 5:4 n. V. (1:1, 1:2, 2:1, 1:0)

Zum Abschluss der Qualifikation stand das Heimspiel gegen den Tabellennachbarn aus Langenthal auf dem Programm. Das Spiel hielt bezüglich Spannung und Dramatik das, was man sich davon versprochen hatte. Spielerisch hingegen konnten die Reinacherinnen nicht an die Leistungen der vergangenen Wochen anknüpfen. Die Aargauerinnen hatten Mühe mit dem Spielaufbau und agierten ungewohnt fehlerhaft. Sie standen viel zu weit weg von ihren Gegenspielerinnen und wirkten über weite Strecken zu passiv. Insbesondere die auffälligen Ausländerinnen der Oberaargauerinnen bekamen die Einheimischen nie in den Griff. Sie waren schliesslich auch für sämtliche Tore der Langenthalerinnen verantwortlich. Die Reinacherinnen schienen das Spiel zu verlieren, als ihnen 25 Sekunden vor Schluss im Powerplay und mit 6 Feldspielerinnen (ohne Torhüterin) doch noch der Ausgleich gelang. Es kam zur ersten Verlängerung überhaupt in dieser Saison. Die Einheimischen hatten dabei in Unterzahl einige kritische Momente zu überstehen, ehe ihnen der viel umjubelte Siegtreffer gelang. Es war das Ende einer dramatischen Partie. Die Reinacherinnen zeigten trotz mässiger Leistung viel Moral und mussten am Schluss das Wettkampfglück für sich beanspruchen. Sie beenden die Qualifikation auf dem guten 3. Zwischenrang.

Matchtelegramm

Eishalle Moos – 45 Zuschauer – Sr: Poschung, Renfer.

Tore: 6. Kenyon (Garland) 0:1; 16. Stiefel (Häfliger) 1:1; 21. Steck Martina (Stiefel) 2:1; 25. Garland 2:2; 31. Garland 2:3; 51. Stiefel (Steck Martina, Ausschluss O'Toole) 3:3; 57. O'Toole (Kenyon) 3:4; 59:35 Steck Martina (Ausschluss Garland) 4:4; 63. Häfliger (Stalder) 5:4.

SC Reinach: Köppel; Fischer, Riechsteiner, Schmid, Stalder, Winistöfer, Stiefel, Häfliger, Fialova, Oksman.

Langenthal: Küng; Berger, Hausammann, Heuscher, Garland, Spring, Müller, O'Toole, Käser, Humbel, Brunner, Kenyon.

Strafen: 3 mal 2 Minuten gegen Reinach und 4 mal 2 Minuten gegen Langenthal.

Reinach ohne Erb, Heiz, Hultin, Poschung, Matejova, Steck Lisa.

SC Reinach - HC Lugano 7:1 (3:0, 2:1, 2:0)

In einem vorgezogenen Spiel der Zwischenrunde war das Damenteam aus Lugano in Reinach zu Gast. Der amtierende Schweizer Meister ist am kommenden Wochenende im Europacup engagiert. Man durfte gespannt sein, wie das ersatzgeschwächte Reinacher Team das kräfteaubende Spiel vom Vortag verdauen konnte. Die Einheimischen begannen konzentriert und mit viel Elan und konnten mit einer überraschenden 3:0 Führung in die erste Pause gehen. Die Reinacherinnen kontrollierten das Spiel, konnten sich auf eine hervorragende Sarina Köppel im Tor verlassen und zeichneten sich durch eine ungewohnte Effizienz im Torabschluss aus. Auf mehrere Druckperioden der Tessinerinnen konnten sie mit einem schnellen Kontertor reagieren. Dabei zeichnete sich Martina Steck mit drei persönlichen Treffern aus. Mit zunehmender Spieldauer wurde die Sensation realistischer. Die Reinacherinnen kämpften um jede Scheibe, traten solidarisch als Team auf und überzeugten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Das Schlussresultat von 7:1 war wohl ein bisschen zu hoch ausgefallen, der Sieg an sich aber bestimmt nicht unverdient. Den Aargauerinnen gelang der Start in die Zwischenrunde nach Wunsch. Sie sind mit diesem Sieg dem Saisonziel, der Playoff-Qualifikation ein grosses Stück näher gerückt.

Matchtelegramm

Eishalle Reinach – 34 Zuschauer – Sr: Aegerter, Minder.

Tore: 8. Steck Martina (Fischer) 1:0; 11. Fialova (Riechsteiner) 2:0; 19. Fialova (Häfliger) 3:0; 25. Winistöfer (Fialova, Stiefel) 4:0; 31. Teggi (Misikowetz) 4:1; 40. Steck Martina (Stiefel, Stalder) 5:1; 45. Stalder 6:1; 46. Steck Martina 7:1.

SC Reinach: Köppel; Riechsteiner, Fischer, Stalder, Schmid, Winistöfer, Stiefel, Häfliger, Fialova, Oksman, Steck Martina.

HC Lugano: Müller (Jam); Künzle, Buser, McLeod, Maguire, Muzerall, Gyseler, Müller, Bullo, Eggimann, Schneider, Misikowetz, Teggi.

Strafen: Reinach 3 mal 2 Minuten, Lugano 6 mal 2 Minuten.

Reinach ohne Erb, Heiz, Hultin, Poschung, Matejova, Steck Lisa.

